

IABG. Die Zukunft



IABG Safety & Security Academy

Schulungskatalog

iIABG



▶ SAFETY
▶ SECURITY
▶ HUMAN FACTORS
▶ METHODS

Willkommen
welcome
Willkommen
welcome
IABC

IABC

IABC

Die **IABG Safety & Security Academy** ist Ihr Experte für Schulung, Training und Coaching rund um die Themen „Sicherheit“ für Industrie und öffentliche Verwaltung.

Die IABG Safety & Security Academy begleitet Sie bei der Entwicklung Ihrer Kompetenzen für die Herausforderungen in den Themenfeldern Sicherheit und Human Factors in den Branchen Automotive, Luftfahrt, Prozessindustrie, Medizintechnik, Verteidigung und Sicherheit, Bahn sowie Informations- und Kommunikationstechnologien.

Wir unterstützen einen proaktiven Ansatz von Sicherheit in allen Projekten. Eine gute Sicherheitskultur im Unternehmen ist Voraussetzung für sichere, gebrauchstaugliche und qualitativ hochwertige Produkte und Systeme. Sichere Nutzung von Systemen muss über den gesamten Produktlebenszyklus gewährleistet sein. Dabei müssen Systeme auch im Hinblick auf Bedienfehler, vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung, Missbrauch und böswilligen Vorsatz wie z.B. Cyber-Angriff sicher sein.

Wir konzipieren Inhalt und Dauer von Inhouse-Schulungen und offenen Schulungen passgenau für Ihren individuellen Bedarf. Dies gilt auch für die Zielgruppe: Einsteiger, Experte oder Führungskraft – wir bereiten die Themen individuell auf.

Auch bei Bedarf an persönlichem Coaching Ihrer Mitarbeiter oder für die Moderation Ihrer Workshops dürfen Sie sich gerne an uns wenden.



Als Leiter der Akademie darf ich Sie herzlich einladen in unseren Trainingsangeboten zu stöbern, sollten Sie angepasste oder erweiternde Inhalte im Bereich Safety, Security oder Human Factors benötigen, wenden Sie sich gerne an das Akademierteam.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Schaub'. The signature is fluid and stylized, with a large initial 'H' and a long, sweeping tail.

Prof. Dr. Harald Schaub

Die IABG Safety & Security Academy

Unsere Trainer

Unsere Trainer sind Experten mit langjähriger operativer Trainingserfahrung im jeweiligen Themenfeld.

Die Durchführung von Schulungen ist für unsere Trainer ein Teil ihrer Tätigkeit. Parallel arbeiten sie sowohl in Kundenprojekten wie auch in Fachgremien und Arbeitskreisen. Dieses Wissen fließt unmittelbar in unsere Schulungen ein – so können wir sicherstellen, dass unsere Trainingsinhalte immer aktuell und praxisnah sind.

Unsere Schulungsthemen

Folgende Themenfelder werden von unseren Experten in Kundenprojekten bearbeitet und im Rahmen von Trainings geschult. Lassen Sie sich für Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein unverbindliches Angebot machen.

- Sicherheit von Produkten und Systemen (Funktionssicherheit/Gebrauchssicherheit)
- Sicherheit am Arbeitsplatz (Arbeitssicherheit)
- Sicherheit von Systemen gegenüber Fehlbedienung (Bediensicherheit)
- Sicherheit von Systemen gegenüber Angriffen (Security), Human Factors und Mensch-Maschine-Systeme (Ergonomie, Benutzerfreundlichkeit)
- Human Factors und Systembedienung (Usability, User Experience)
- Sicherheit und Human Factors (Mensch-System-Integration, User-Centered Design)

Die IABG Safety & Security Academy unterstützt mit Trainings, Coachings und Workshops den Erwerb und Aufbau der Fertigkeiten und Fähigkeiten Ihres Unternehmens und Ihrer Mitarbeiter zu Fragen und Lösungen von Sicherheits- und Human Factors-Anforderungen.

Angebote der IABG Safety & Security Academy

- Aviation Safety
- Das Verhalten von Menschen in Notfällen und Katastrophen
- Dependability
- DIN EN ISO 9241 für Entwickler
- Extended Response-Reversing Academy Cyber Range
- Functional Safety
- Gebrauchstauglichkeit für Anwender und Praktiker
- Handbuch zum Nachweis der Systemsicherheit
- Human Domain
- Human Factors, Ergonomie und Arbeitssicherheit
- Incident Readiness Academy Cyber Range
- Krisenmanagement
- Methoden für Safety und Human Factors
- System Safety



Die IABG Akademie kooperiert bei den Themen Asset-Management und Instandhaltung mit der ICONacademy.

Mehr Informationen dazu: <https://industrial-consulting.eu/de/icon-academy>

Gerne erstellen wir Ihnen auf Anfrage ein individuelles Angebot unter academy@iabg.de oder unter der Telefonnummer +49 89 6088-4088.

Aviation Safety

Die Gewährleistung von Betriebssicherheit ist ein essentieller Bestandteil bei der Entwicklung von technischen Systemen in der Luftfahrt. Das Wissen von der korrekten Anwendung entsprechender luftfahrtspezifischer Normen und deren Integration in den Entwicklungsprozess verkürzen die Entwicklungszeit und verringern die dabei entstehenden Kosten.

Nur wer normative Forderungen effizient und effektiv anwenden kann, beherrscht aktuelle und zukünftige Herausforderungen.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die in luftfahrtspezifischen Normen geforderten Anforderungen und Prozesse und wissen diese in ihren spezifischen Aufgabenbereich zu integrieren und anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der praktischen Anwendung des Gelernten. Neben Beispielen werden so vor allem praktische Anwendungsbezüge und konkrete Handlungsmaßnahmen aufgezeigt.

Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Airworthiness Authorities
- Sicherheits- und Zulassungsanforderungen für Luftfahrzeuge und Teilsysteme
- Design Assurance Levels
- Entwicklungsbetrieb und -prozesse
- Aircraft Certification
- Unterstützungsprozesse
- Software and Electronic Hardware
- Development Life Cycle
- Verification and Validation
- Configuration Management
- Qualitätsmanagement
- EASA Part 21, CS-27 und CS-29
- ARP4754 und 4761
- DO 160, 178, 254, 326A und 356
- Weitere Themen auf Anfrage

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: System-, Hard-, Softwareentwickler, Projektleiter, Musterprüfingenieure, Qualitätsmanager

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Das Verhalten von Menschen in Notfällen und Katastrophen

Bei Bau und Betrieb von Infrastrukturen (z.B. Gebäuden, Tunnel, Betriebsanlagen etc.) ist die Sicherheit der im Unglücksfalle Betroffenen ein vordringliches Ziel. Dazu existieren anwendungs- und branchenspezifische Vorgaben und Lösungen. Ohne das Verständnis der Psychologie des menschlichen Verhaltens bei einem Notfall, Unfall oder Katastrophe greift das schematische Befolgen von Verordnungen, Normen und Vorschriften zu kurz. Bei Planung, Bau und Betrieb von Flucht- und Rettungsanlagen ist es wichtig zu verstehen, wie Menschen in Extremsituationen wahrnehmen, entscheiden und handeln.

ZIEL

Die Teilnehmer erlangen fundiertes Wissen über die Grundlagen der Psychologie von Menschen in Extremsituationen. Sie können die formalen Anforderungen bei Planung, Bau und Betrieb von Flucht- und Rettungsanlagen auf ein erwartbares menschliches Verhalten beziehen.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der praktischen Anwendung des Gelernten. Neben Beispielen werden so vor allem praktische Anwendungsbezüge und konkrete Handlungsmaßnahmen aufgezeigt.

Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Menschliche Wahrnehmung
- Umgang mit Information und Wissen
- Stress, Angst, Panik
- Erfassen der Komplexität
- Führung und Entscheidung in kritischen Situationen
- Mythen über menschliches Verhalten in Notfallsituationen
- Weitere Themen auf Anfrage

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Führungskräfte, Entwickler, Sicherheitsverantwortliche

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Functional Safety

Die Herstellung von Funktionaler Sicherheit in elektrischen/elektronischen/ programmierbaren Systemen dient der Vermeidung von systematischen und zufälligen Fehlern. Die stetig steigende Komplexität in Systemen macht den Umgang mit normenspezifischem Fachwissen zum Thema Funktionale Sicherheit zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor.

Nur wer normative Forderungen effizient und effektiv anwenden kann, beherrscht aktuelle und zukünftige Herausforderungen.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die in Normen der Funktionalen Sicherheit geforderten Anforderungen und Prozesse und wissen diese in ihren spezifischen Aufgabenbereich zu integrieren und anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der praktischen Anwendung des Gelernten. Neben Beispielen werden so vor allem praktische Anwendungsbezüge und konkrete Handlungsmaßnahmen aufgezeigt.

Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Allgemeine Anforderungen
- Organisatorische Voraussetzungen
- Safety Management
- Gefährdungsbeurteilung und Risikoanalyse
- Aktivitäten während des Produktlebenszyklus
- Identifikation, Vorbeugung und Bewältigung von Sicherheitsrisiken
- Safety-Strategien und –Prozesse
- Automotive Safety and Security
- Safety Integrity Level, ASIL
- SOTIF
- IEC 61508, ISO 26262
- MIL-STD-882
- Weitere Normen und Themen auf Anfrage

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Führungskräfte, Entwickler, Projektmitarbeiter, Projektleiter

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Dependability

In light of increasing automation and the introduction of autonomous systems, dependability will certainly become a key concern for developers, integrators and operators of these systems, as the concept compromises its availability, reliability, and safety and security properties

Can we apply traditional dependability validation concepts and methods to next generation systems? Where are the challenges?

GOAL

Participants understand how dependability is a measure of system availability, reliability, maintainability, durability and security in systems engineering. They learn about mechanisms that can increase and maintain the dependability of a system or software.

DESCRIPTION

In addition to the transfer of knowledge, the focus of the training is on the illustration and practical application of what has been learned. In addition to examples, practical application references and concrete action measures will be highlighted.

Adapted to the training needs, we offer the training in different formats, lengths and organizational conditions.

CONTENT

Aspects of evidence-based dependability validation of highly automated critical systems:

- Availability - readiness for correct service
- Reliability - continuity of correct service
- Safety - absence of catastrophic consequences on the user(s) and the environment
- Security – protection against external threats
- Integrity - absence of improper system alteration
- Usability - Safe use by the user

CONDITIONS

Language : deutsch/englisch

Formats: Workshop, Training, Coaching, Talk

Target Audience: Project staff, managers, department heads

Duration, date and place of a training are arranged individually.

The costs of a training depend on the desired training, the duration and the number of participants.

Cyber Defence Operations: Incident Readiness

Die Advanced Cyber Range von IABG ist eine Simulationsplattform, mit der Behörden und Unternehmen die Ausbildung von Cybersicherheitsexperten ermöglicht wird. Da sich eine hundertprozentige Sicherheit nicht realisieren lässt, ist es essenziell, Angriffe frühzeitig zu erkennen, zu bewerten und ihnen mit den richtigen Abwehrmaßnahmen zu begegnen. Die Cyber Range bietet dazu wirklichkeitsnahe Übungs- und Angriffsszenarien auf Basis der Simulation komplexer Netzwerke sowie realistischer Verkehrsdaten in einer sicheren, kontrollierten und reproduzierbaren Umgebung.

ZIEL

Sie sind in der Lage, die gängigen Tools und Techniken zur Cyber Defence anzuwenden.

Sie können das grundlegende Vorgehen von Angreifern bewerten.

Sie sind in der Lage, typische Angriffstechniken wiederzuerkennen und Schutztechniken anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Diese grundlegende Schulung dauert drei Tage. Sie kann mit einer SOC Aufbauschulung zu einer intensiven 5-tägigen Schulung kombiniert werden (siehe „Cyber Defence Operations: Extended Response – Reversing (SOC Aufbauschulung)“)

INHALTE

- Strukturierte Herangehensweise (z. B. nach SANS, ENISA, NIST)
- Arbeit im Team und Rollenmodell
- Grundlegendes Vorgehen von Angreifern und Bewertung von Angriffen
- Typische Angriffstechniken (basierend auf Kill-Chain)

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: IT-Fachkräfte, die für den Einsatz in einem Security Operation Center (SOC) geschult werden sollen.

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Cyber Defence Operations: Extended Response – Reversing

SOC Aufbauschulung

Die Advanced Cyber Range von IABG ist eine Simulationsplattform, mit der Behörden und Unternehmen die Ausbildung von Cybersicherheitsexperten ermöglicht wird. Da sich eine hundertprozentige Sicherheit nicht realisieren lässt, ist es essenziell, Angriffe frühzeitig zu erkennen, zu bewerten und ihnen mit den richtigen Abwehrmaßnahmen zu begegnen. Die Cyber Range bietet dazu wirklichkeitsnahe Übungs- und Angriffsszenarien auf Basis der Simulation komplexer Netzwerke sowie realistischer Verkehrsdaten in einer sicheren, kontrollierten und reproduzierbaren Umgebung. Die Zielgruppe sind IT-Fachkräfte, die für den Einsatz in einem Security Operation Center (SOC) sowohl theoretisch als auch praktisch (weiter-)geschult werden sollen und bereits die „Cyber Defence Operations: Incident Readiness“ Schulung besucht haben oder anderweitig über äquivalente Qualifikationen verfügen.

ZIEL

Sie sind in der Lage, die gängigen Tools und Techniken zur Cyber Defence vertiefend anzuwenden.

Sie können Schadsoftwaretechniken bewerten.

Sie sind in der Lage, einfache Schadsoftware zu analysieren.

BESCHREIBUNG

Im Idealfall wird die dreitägige „Incident Readiness“ Schulung mit einem zweitägigen Extended Response Modul zu einer einwöchigen Schulung kombiniert. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, die Extended Response Module als separate dreitägige Schulung zu buchen.

INHALTE

- Vertiefung der in „Cyber Defence Operations: Incident Readiness“ erlernten Fähigkeiten:
 - Komplexere Szenarien
 - Mehrere parallele Angriffe/ Incidents
- Verständnis von häufig in Schadsoftware verwendeten Techniken
- Analyse von einfacher Schadsoftware (Reverse Engineering)

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: IT-Fachkräfte

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Gebrauchstauglichkeit für Anwender und Praktiker

Die Gebrauchstauglichkeit (Usability) eines interaktiven Systems soll sicherstellen, dass die Effektivität des Benutzers zur Lösung einer Aufgabe, die Effizienz in der Handhabung des Systems sowie die Zufriedenheit mit der Nutzung des Systems zu jedem Zeitpunkt gegeben ist. Dies beinhaltet auch, dass die Systembedienung fehlerfrei/fehlerkorrigierend sein soll. Usability umfasst die Anforderungen an die Arbeitsumgebung, Hardware und Software mit dem Ziel gesundheitliche Schäden, aber auch Schäden für Andere -die Umwelt und das System selbst- beim Arbeiten mit dem System zu vermeiden, und dem Benutzer die Ausführung seiner Aufgaben zu erleichtern.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die Prozesse und Prinzipien der Usability im Allgemeinen und bzgl. ausgewählter Fragestellungen und wissen diese in ihren spezifischen Aufgabenbereich zu integrieren und anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Einführung in die Grundlagen der Usability liegt der Fokus auf der Veranschaulichung und der praktischen Anwendung der Prinzipien von Usability. Anhand von Beispielen werden praktische Anwendungsbezüge und konkrete Handlungsmaßnahmen aufgezeigt. Im Rahmen eines zweitägigen Trainings/ Workshops wird in die Grundlagen der Usability eingeführt. Spezielle Anwendungsaspekte können im Rahmen von Folge-Workshops und Coachings vertieft werden.

INHALTE

- Praxisgerechte Anwendung der Prinzipien der Gebrauchstauglichkeit
- Psychologische Grundlagen der Usability interaktiver Systeme
- Verständnis der Begrifflichkeiten
- Prinzipien der Usability zur Entwicklung interaktiver Systeme
- Prozesse und Prinzipien im Rahmen von Normen und Richtlinien (z.B. der ISO 9241)
- Weitere Normen und Richtlinien zur Bedienung interaktiver Systeme
- Teilnahmezertifikat

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Führungskräfte, Entwickler, Projektmitarbeiter, Projektleiter

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

► HUMAN FACTORS

Handbuch des BAAINBw zum Nachweis der Systemsicherheit

Für Anwender und Praktiker

Mit dem Handbuch zum Nachweis der Systemsicherheit hat das BAAINBw (Referat T2.2) ein Dokument geschaffen, um die Behandlung der Thematik Systemsicherheit bzw. der Waffensystemsicherheit im Sinne der funktionalen Sicherheit des Systems zu unterstützen. Projektleitern des öffentlichen Auftraggebers, aber auch der wehrtechnischen Industrie sowie Safety-Manager und Auditoren soll das Handbuch Hilfestellung zum Thema bieten.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die im Handbuch beschriebenen Prozesse und Sicherheitsprinzipien und wissen diese in ihren spezifischen Aufgabenbereich zu integrieren und anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Einführung in die Denkweise des Handbuchs liegt der Fokus auf der Veranschaulichung und der praktischen Anwendung des Gelernten. Neben Beispielen werden vor allem praktische Anwendungsbezüge und konkrete Handlungsmaßnahmen aufgezeigt. Im Rahmen eines zweitägigen Trainings wird in die Arbeitsweise mit dem Handbuch eingeführt. Bei Bedarf können im Anschluss spezielle Anwendungsaspekte in zielgruppenspezifischen Workshops und Coachings vertieft werden.

INHALTE

- Praxisgerechte Anwendung des Handbuchs
- Prinzipien der Systemsicherheit und Funktionale Sicherheit für Waffensysteme
- Verständnis der Begrifflichkeiten
- Sicherheitsprinzipien zur Entwicklung sicherheitsrelevanter Software
- Human Factors, Safety Culture
- Unabhängige Beurteilung der funktionalen Sicherheit von Waffensystemen
- Methoden zur Gefährdungsidentifikation und -analyse
- Zusammenhang von CPM, V-Modell®XT, DIN EN 61508, MIL-STD-882
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Projektleiter des öAG, Entwickler der wehrtechnischen Industrie, Auditoren, Safety Manager

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Human Domain

Im Sinne einer Anpassung der Streitkräfte an die veränderten Bedingungen aktueller und zukünftiger Bedrohungen, entwickeln US-amerikanische Streitkräfte einen neuen Ansatz im Krisenmanagement. Ein neuer Fokus der Army, Marine Corps und Special Operations Forces ist und wird die „Human Domain“ sein.

Der Ansatz dabei ist es, verstärkt sozial- und humanwissenschaftliche Erkenntnisse für das Verständnis der Lage, aber auch für die strategische, operative und taktische Planung und Durchführung von Missionen zu nutzen. Dabei geht es vor allem um ein besseres psychologisches und soziologisches Verständnis der betroffenen Bevölkerungen, der Gegner und aller beteiligten Stakeholder.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen und verstehen das Konzept „Human Domain“, sowie die zu grundlegenden Begriffe, Konzepte und Methoden. Die Vorteile der frühzeitigen Betrachtung psychologischer und sozialer Aspekte für das militärische Krisenmanagement werden erkannt.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der Implikation des Gelernten. Neben Beispielen werden praktische Anwendungsbezüge und Handlungsmaßnahmen aufgezeigt. Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Human Domain - Der thematische Rahmen
- Soziale Medien
- Informationsraum
- Data Scientists als Informationwarrior
- Das Phänomen „Human Domain“ verstehen
- Entwicklung des Begriffs Human Domain
- Weitere relevante Konzepte
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Analysten, Planer, Führungskräfte

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Human Factors, Ergonomie und Arbeitssicherheit

Für Anwender und Praktiker

Mit dem Handbuch zum Nachweis der Systemsicherheit hat das BAAINBw (Referat T2.2) ein Dokument geschaffen, um die Behandlung der Thematik Systemsicherheit bzw. der Waffensystemsicherheit im Sinne der funktionalen Sicherheit des Systems zu unterstützen. Projektleitern des öffentlichen Auftraggebers, aber auch der wehrtechnischen Industrie sowie Safety-Manager und Auditoren soll das Handbuch Hilfestellung zum Thema bieten.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die grundlegenden Begriffe, Konzepte und Methoden im Zusammenhang mit ergonomischen und Human-Factors-Betrachtungen und wissen, welche Vorteile die frühzeitige Betrachtung dieser Aspekte für den Entwicklungsprozess haben.

BESCHREIBUNG

Neben der Einführung in die Denkweise des Handbuchs liegt der Fokus auf der Veranschaulichung und der praktischen Anwendung des Gelernten. Neben Beispielen werden vor allem praktische Anwendungsbezüge und konkrete Handlungsmaßnahmen aufgezeigt. Im Rahmen eines zweitägigen Trainings wird in die Arbeitsweise mit dem Handbuch eingeführt. Bei Bedarf können im Anschluss spezielle Anwendungsaspekte in zielgruppenspezifischen Workshops und Coachings vertieft werden.

INHALTE

- Benutzerschnittstellen
- Gebrauchstauglichkeit
- Human-Machine-Interfaces (HMI)
- Usability and User Experience Engineering
- Nutzerzentrierte Entwicklung und Gestaltung
- Safety Culture und Organisationsentwicklung
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung und Beanspruchung
- Ergonomische Gestaltung von Maschinen, Arbeitsplätzen und Produkten
- Automatisierung: Mensch vs. Maschine
- ISO 9126, IEC 62366, DIN EN ISO 9241
- Weitere Themen auf Anfrage
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Entwickler, Projektmitarbeiter, Projektleiter, Arbeitsschützer, Ergonomen

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teil-

DIN EN ISO 9241 für Entwickler

Die Gebrauchstauglichkeit (Usability) eines interaktiven Systems soll sicherstellen, dass die Effektivität des Benutzers zur Lösung einer Aufgabe, die Effizienz in der Handhabung des Systems sowie die Zufriedenheit mit der Nutzung des Systems zu jedem Zeitpunkt gegeben ist. Dies beinhaltet auch, dass die Systembedienung fehlerfrei/fehlerkorrigierend sein soll. Usability umfasst die Anforderungen an die Arbeitsumgebung, Hardware und Software mit dem Ziel gesundheitliche Schäden, aber auch Schäden für Andere, die Umwelt und das System selbst, beim Arbeiten mit dem System zu vermeiden, und dem Benutzer die Ausführung seiner Aufgaben zu erleichtern. Die EN ISO 9241 gilt nach EU-Rechtsprechung auch zur Bewertung der Forderung der Benutzerfreundlichkeit.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die Prozesse und Prinzipien der Usability im Allgemeinen und bzgl. der DIN EN ISO 9241 und wissen diese in ihren spezifischen Aufgabenbereich zu integrieren und anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der Implikation des Gelernten. Neben Beispielen werden praktische Anwendungsbezüge und Handlungsmaßnahmen aufgezeigt.

Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Praxisgerechte Anwendung der Prinzipien der Gebrauchstauglichkeit
- Psychologische Grundlagen der Usability interaktiver Systeme
- Verständnis der Begrifflichkeiten
- Prinzipien der Usability zur Entwicklung interaktiver Systeme
- Prozesse und Prinzipien der DIN EN ISO 9241
- Weitere Normen und Richtlinien zur Bedienung interaktiver Systeme
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Projektleiter in Softwareprojekten, Hard- und Softwareentwickler, Entwickler interaktiver Systeme

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der Teilnehmerzahl abhängig.

Krisenmanagement

Das Auftreten einer Krise kann eine existenzielle Bedrohung für ein Unternehmen darstellen. Deren Bewältigung hat damit entscheidenden Einfluss auf die Zukunft des Unternehmens. Kompetente Mitarbeiter, die im Umgang mit Krisen geschult sind und ein lösungsorientiertes Krisenmanagement umsetzen können, sind daher von großer Wichtigkeit.

Nur mit einem effizienten und effektiven Krisenmanagement kann vor allem in unvorhergesehenen Krisen adäquat reagiert, und der Schaden für das Unternehmen minimiert werden.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen diejenigen organisatorischen, psychischen und sozialen Aspekte, die entscheidenden Einfluss auf die Prävention und Bewältigung von Krisen haben, und wissen diese durch effektive Gruppen- und Kommunikationsstrategien umzusetzen.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der Implikation des Gelernten. Neben Beispielen werden praktische Anwendungsbezüge und Handlungsmaßnahmen aufgezeigt.

Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Grundlagen des Krisenmanagements
- Krisenmanagement als Teil des Risikomanagements
- Krisenindikatoren und -auslöser
- Psychische Phasen in Krisen
- Menschen und Arbeit unter Stress
- Methoden zur Abarbeitung von Krisen
- Übungsarten, Übungsvorbereitung, Durchführung und Nachbereitung
- Informationsüberprüfung, Informationsteilung und Darstellung des Lagebildes
- Aufgabenverteilung und Kompetenzen
- Maßnahmen und strategische Entscheidungen
- Weitere Themen auf Anfrage
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Entwickler, Projektmitarbeiter, Projektleiter, Arbeitsschützer, Ergonomien

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der

Methoden für Safety und Human Factors

Zur Herstellung von Sicherheit in den Bereichen Safety, Security und Arbeitsschutz, aber auch zur Unterstützung der gesamten Systemsicherheit, bedarf es der Kenntnis geeigneter Methoden und deren effizienter und effektiver Anwendung. Dies gilt in besonderem Maße auch für Fragen der Ergonomie, Usability und User-Experience.

Methodenkenntnisse sind in allen Bereichen eine entscheidende Schlüsselkompetenz, die für den Projekterfolg wesentlich ist.

ZIEL

Die Teilnehmer erlangen ein fundiertes Wissen über die Grundlagen der gewünschten Methode und können diese sicher, korrekt und kompetent anwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der Implikation des Gelernten. Neben Beispielen werden praktische Anwendungsbezüge und Handlungsmaßnahmen aufgezeigt.

Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an

INHALTE

- Pragmatische Anwendung von Normen
- Statistik
- Design Thinking
- DFA, FMEA, FMEDA
- V-Modell®XT
- Gefährdungsbeurteilung
- Risikoanalyse/ Risikobeurteilung
- Eye-Tracking
- Cognitive Walkthrough
- Ergonomische Auslegung von Arbeitsplätzen
- Human Factors Analysen
- Methoden der Ergonomie und Usability
- Weitere Methoden auf Anfrage
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Entwickler, Ergonomen, Projektleiter, Qualitätsmanager, Safety-, Securitymanager

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der

► METHODS

System Safety

Eine Grundlage für System Safety ist eine Risikomanagementstrategie, die auf der Identifizierung, der Analyse von Gefahren und der Anwendung von Gegenmaßnahmen unter Verwendung eines systembasierten Ansatzes beruht. Durch das Konzept der System Safety kann die Angemessenheit von Technologien zur Gefahrenerkennung, Gefahrenanalyse und -beseitigung, Kontrolle oder Beherrschung von Gefahren während des gesamten Lebenszyklus eines Systems gewährleistet werden.

ZIEL

Die Teilnehmer kennen die Anforderungen und Prozesse der System Safety und wissen diese in ihren spezifischen Aufgabenbereich zu integrieren und anzuwenden.

BESCHREIBUNG

Neben der Weitergabe von Wissen liegt der Fokus der Schulungen auf der Veranschaulichung und der Implikation des Gelernten. Neben Beispielen werden praktische Anwendungsbezüge und Handlungsmaßnahmen aufgezeigt. Angepasst an den Trainingsbedarf bieten wir die Trainings in unterschiedlichen Formaten, Längen und organisatorischen Rahmenbedingungen an.

INHALTE

- Allgemeine Anforderungen
- Organisatorische Voraussetzungen
- Safety Management
- Gefährdungsbeurteilung und Risikoanalyse
- Aktivitäten während des Produktlebenszyklus
- Identifikation, Vorbeugung und Bewältigung von Sicherheitsrisiken
- Safety-Strategien und –Prozesse
- Root cause analysis, Hazop
- Safety engineering
- Waffen System Sicherheit
- Weitere Normen und Themen auf Anfrage
- Teilnahmezertifikat, Auf Wunsch: Prüfung

RAHMENBEDINGUNGEN

Sprache: deutsch/englisch

Formate: Workshop, Training, Coaching, Vortrag

Zielgruppe: Entwickler, Projektmitarbeiter, -leiter, Manager, Abteilungsleiter





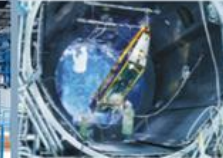

Termin und Ort eines Trainings werden individuell vereinbart.

Die Kosten einer Schulung sind vom Schulungswunsch, der Dauer und der



IABG is an European Hightech Enterprise Providing Independent Solutions:

ANALYTICS
SIMULATION & TESTING
PLANT OPERATIONS

87, 4% SCHWARZ Holding GmbH				12, 6% IABG Mitarbeiterbeteiligungs AG	
IABG					
Gross Performance: 184 Mio. €			Employees: apr. 1000		
Automotive	InfoCom	Mobility & Energy	Aeronautic	Space	Defence & Security
					
Development and Operation of Mechatronic Test Systems for OEM and Suppliers	Development and Operation of Secure Communication Systems	Solutions for Electro-Mobility and the German „Energy-Change“	Comprehensive Simulation and Testing of Airframes and Subsystems	Operation of ESA coordinated Space Test Centers in Ottobrunn and Nordwijk	Development and Operation of Mil Simulation and Test Systems for Analyses and CD&E
CENTER OF COMPETENCE „SAFETY & HUMAN-FACTORS“					
CENTER OF COMPETENCE „PREDICTIVE MODELING & DECISION SUPPORT“					
CENTER OF COMPETENCE „GEODATEN / UMWELT-ENGINEERING“					
IABG SAFETY & SECURITY ACADEMY					



IABG Safety & Security Academy
Einsteinstr. 20 • 85521 Ottobrunn
Tel. +49 89 6088-4088 • academy@iabg.de
academy.iabg.de

iABG